

Besprechung des Kronprinzen Wilhelm mit Matthias Erzberger am 12. Juli 1917

Neben dem Zentrumsabgeordneten Matthias Erzberger lud Kronprinz Wilhelm auch Kuno Graf von Westarp (Konservative), Erich Mertin (Freikonservative), Gustav Stresemann (Nationalliberale Partei), Friedrich von Payer (Fortschrittliche Volkspartei) und Eduard David (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) zu Besprechungen am 12. Juli 1917 ein. Alle Parteienvertreter waren der Auffassung, dass ein Kanzlerwechsel, somit eine Absetzung Bethmann Hollwegs, für das Reich am besten sei.

Literatur:

HUBER, Ernst Rudolf, Deutsche Verfassungsgeschichte seit 1789, Bd. 5: Weltkrieg, Revolution und Reichserneuerung 1914-1919, Stuttgart u. a. 1978, S. 308.

Empfohlene Zitierweise:

Besprechung des Kronprinzen Wilhelm mit Matthias Erzberger am 12. Juli 1917, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 2075, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/2075. Letzter Zugriff am: 02.05.2024.